

Samstag, 26. September

10:00 – 16:00 | **Rails Girls – Workshoptag**. Anmeldung unter www.railsgirls.com/hannover

13:00 – 15:00 | **Shut down al Bashir**: Sudanesische Internetaktivist*innen im Kampf gegen die Diktatur. U.a. mit Maissara M. Saaed, sudanesischer Oppositioneller

15:00 | **Kommunikationsguerilla im digitalen Zeitalter**. Workshop. Anmeldung: info@pavillon-hannover.de

16:00 | **Native digital speakers**. Auf dem Weg zur globalen Internetsprache? Das Live-Experiment!

18:00 | **SpamLab**.

18:30 | **Zentrum für Politische Schönheit**. Moral, politische Poesie und menschliche Großgesinntheit. Vortrag & Diskussion
Eintritt: 8.– € / erm. 5.– €, im VVK zzgl. Gebühren

20:30 | **Save the world – Eternity in an hour**. Interaktives Theaterstück: Die Welt geht unter. Besser, wir speichern sie vorher ab. AK 16.– € / 12.– €, im VVK zzgl. Gebühren

Sonntag, 27. September

11:00 | **Telepolis Brunch: Smart Cities im Cyberwar**. Politische Diskussion mit Florian Rötzer, Chefredakteur Telepolis. Eintritt (inkl. Essen): 10.– €, im VVK zzgl. Gebühren. Um Anmeldung unter info@pavillon-hannover.de wird gebeten

14:00 | **Blogger*innen Café mit Ninia LaGrande**. Blogger*innen dieser Stadt, vernetzt Euch!

16:00 | **Grillt einen c't-Redakteur**. Das Magazin für Computertechnik und heise online stellen sich der Kritik – in einem analogen Forum

16:30 | **Save the world – Eternity in an hour**.

AK 16.– € / erm. 12.– €, im VVK zzgl. Gebühren

18:00 | **Spam! Spam! Spam!** Auktion des Wochenspams – Abschlussaktion des SpamLabs in Tribute to Monty Python

18:30 | **Festivalabschluss: Konzert mit Sebastian Wendt**. Kontrabass-Klarinette im Duett mit einem Musikroboter

Die ganze Woche
Ausstellung „a little bit“

Retro-reduzierte 8-Bit
Kunst internationaler Künstler*innen

Gijs Gieskes + Goto80
Raquel Meyer + gwEm
Stafanie Gottling

**SPAM
FILTER
FESTIVAL**
**EINE WOCHE
NETZKULTUR**
21.- 27.09.2015



Informationen

Der Veranstaltungsort ist baulich barrierefrei. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Vorverkauf

Infothek (ab 1.9.): Mo - Fr. von 10 - 18 Uhr. Vorverkauf auch bei Galeria Kaufhof am Ernst-August-Platz, Laporte, Salge und online unter: www.pavillon-hannover.de



Lister Meile 4
30161 Hannover
www.pavillon-hannover.de

In Kooperation mit:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur



Stiftung
Niedersachsen

Landeshauptstadt | Hannover | Kulturbüro



Rosa Luxemburg
Stiftung Niedersachsen e.V.



LIFE LINE
Freizeithof List



hannoverimpuls

slu
STIFTUNG LEBEN & UMWELT
HEINRICH BÖLL STIFTUNG NIEDERSACHSEN



Region Hannover

* Landeshauptstadt Hannover,
Fachbereich Soziales

**SPAM
FILTER
FESTIVAL**
**EINE WOCHE
NETZKULTUR**
21.- 27.09.2015



Ninia LaGrande
Initiative Creative Gaming
Netztalk
Monsters of 8 Bit

Arrow Factory (Peking)

Save the world - Eternity in an hour
Zentrum für Politische Schönheit

All inclusive games!

u.v.m.

Pavillon
KULTURZENTRUM

Layout: pixalix design hannover | Grafiken: Timo Eckert



SPAM
FILTER
FESTIVAL

EINE WOCHEN NETZKULTUR

21.-27.09.2015

Hochkultur, Popkultur, Subkultur oder Soziokultur – so ungenau im Einzelnen diese Abgrenzungen schon immer waren, im Netz werden sie fundamental herausgefordert, übersprungen, neu zusammengesetzt oder gleich für ungültig erklärt. Wir nennen es Netzkultur. Sie ist das, was wir draus machen. Wir wollen nichts mehr verpassen, wir wollen Feedback, wir wollen intervenieren können und nicht mehr nur zuschauen, oder manchmal doch, aber dann nur wann, wo und was wir wollen.

Beim Festival Spamfilter im Kulturzentrum Pavillon in Hannover werden wir eine solche Netzkultur eine Woche lang feiern, hinterfragen, genießen, selber machen. Netzkultur, das ist für uns auch die Erprobung einer Gesellschaft ohne kulturelle und soziale Grenzen, an denen uns der Zugang verweigert wird. Dafür thematisieren wir Geschlechterverhältnisse im Netz, setzen uns mit Rassismus in sozialen Netzwerken auseinander, spielen inklusiv Games, diskutieren mit Expertinnen und Experten, feiern auf der 8 Bit Party und lernen, wie wir Programme, Computerspiele oder Kampagnen einfach selbst machen können.

Das Festival Spamfilter lädt ein zu jeder Menge Workshops, Kunst, spannenden Vorträgen und Präsentationen, kontroversen Podiumsdiskussionen, zum gemeinsamen Spiel, zum Tanzen, Schlemmen und Ausprobieren. Mit internationalen und lokalen Gästen, mit Persönlichkeiten der Netzpolitik, des Journalismus, mit Aktivist*innen und vielen, die sich einer solchen Kategorisierung gleich ganz entziehen.

Marcus Munzlinger,
Team Gesellschaft & Politik im Pavillon Hannover



Montag, 21. September



18:30 | **Eröffnung SpamLab.** Performance-Installation für eine spamfreie Woche im Pavillon. Mit der Künstlerin Rania Ho aus Peking, China

19:00 | **Netztalk:** Zum Zustand der digitalen Gesellschaft. Mit Markus Beckedahl (Netzpolitik.org), Elke Schick (Redaktion make), Anne Roth (NSA Untersuchungsausschuss). Moderation: Jürgen Kuri, stellv. Chefredakteur heise online/ c't Magazin

Dienstag, 22. September



10:00 – 18:00 | **All inclusive games!** Computerspielkultur in der inklusiven Gesellschaft. Welche Games spielen blinde Menschen? Wie werden Gamesounds für Gehörlose erlebbar? Wie spielen Rollstuhlfahrer*innen Tanzspiele auf der Wii? Wie können Computerspiele in inklusiven Settings pädagogisch und unterrichtsbegleitend eingesetzt werden? Ein Tag zum Ausprobieren, Kennenlernen, Diskutieren. Mit der Initiative Creative Gaming, Prof. Hörmann vom genesis Projekt (TH Nürnberg), Prof. Michael Bhatti (Game Design, MD.H Düsseldorf) & der Bloggerin Sandra Uhling von der IGDA-GASIG

Ab 16:00 | **Streetgames. Computerspiele werden Wirklichkeit.** Initiative Creative Gaming (Hamburg)

18:00 | **SpamLab.**

19:00 | **Wer braucht Netzfeminismus?** – #gamergate or you're not welcome here. Wir stellen uns Genderfragen in der Computerspielkultur

Mittwoch, 23. September



11:00 – 17:00 | **Club Mediale Speziale.** Festivalsausgabe der Workshopreihe für Seniorinnen und Senioren im Pavillon: Tablets & Smartphones im Test, im Internet surfen, bloggen, Computerspiele ausprobieren, Chancen & Risiken der digitalen Welt diskutieren, Kontakte knüpfen. U.a. mit Nicola Röhrich von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO), Prof. Hörmann von der Technischen Hochschule Nürnberg, Mirco Pietsch (freier Medienpädagoge) & dem Lifeline - Freizeithof List

Ab 16:00 im Foyer | **Machinima-Filme machen mit den Sims.** Initiative Creative Gaming

18:00 | **SpamLab.**

18:45 | **Das SpielSpiel.** Zieht einen dicken Auftrag der Game-Industrie an Land und erarbeitet spontan ein neues Computerspiel! Initiative Creative Gaming

19:00 | **„Und ganz, ganz viele Doofe!“** Ninia LaGrande erzählt Geschichten aus dem Netz und dem Leben. Ninia LaGrande ist Bloggerin, Twitter-Tatort-Königin und Moderatorin aus Hannover. Sie er-

zählt, warum sie das Internet liebt, Hass-Kommentare an die Dartscheibe hängt und was außerhalb des Netzes auch noch so passiert. Eintritt: 8.– € / erm. 5.– €, im VVK zzgl. Gebühren

19:30 | **Let's gamificate the world!** Come-2gether mit Sandra Uhling, Creative Gaming Hamburg & dem genesis Projekt der Technischen Hochschule Nürnberg

Donnerstag, 24. September



10:00 – 16:00 | **Unternehmen Online – wieviel Internet ist nötig, um heute als Unternehmensgründer erfolgreich zu sein?** Impulsvorträge, Beispiele und Erfahrungen bieten einen Einblick in die Chancen und Anforderungen, die das Internet heute an Existenzgründer*innen stellt. hannoverimpuls bietet dabei allen Interessierten an, die eigene Gründungsidee / das eigene Unternehmen einzubringen und weiterzuentwickeln

18:00 | **SpamLab.**

19:00 | **GESCHICHTE WIRD GEMACHT!** Arbeit + Organisation + die Digitale Revolution. Mit Frank Rieger (Sprecher Chaos Computer Club), Ute Demuth (soziale Medien und Betriebsratsarbeit) & Johannes Katzan IG Metall. *In der Reihe Schritt für Schritt ins Paradies – Wege aus dem Neoliberalismus*

21:00 | **Beatpoeten lesen Deutsche Verhältnisse.** Szenische Lesung der Weltnetz-Werke von Pegida & Co

Freitag, 25. September



16:00 | **uplink live.** Die beliebte youtube-show vom c't Magazin für Computertechnik findet live vor Publikum statt und läuft zeitgleich auf heise online (www.heise.de)

17:30 | **Einweihung Listfunk.** Feierliches Anbringen der Freifunk-Verstärkerantennen am Pavillon – für mehr Freifunk rund um den Pavillon und für ein nachbarschaftliches Freifunk-Netz in der List

18:00 | **SpamLab.**

18:30 | **Freies WLAN für freie Bürger*innen?** Diskussion mit Freifunk Hannover über Möglichkeiten, Chancen und Risiken eines freien, kostenlosen Internetzugangs für alle jenseits der „Störerhaftung“. Mit Monic Meisel aus Berlin (angefragt)

19:00 | **Rails Girls - Die Installations-Party.** Die internationale Initiative für mehr Programmiererinnen. Anmeldung unter www.railsgirls.com/hannover

20:00 | **Netztalk-Kino: CITIZENFOUR.** Dokumentarfilm über und mit Edward Snowden. Anschließend Diskussion mit Jürgen Kuri (Moderation) & den Machern des Films (angefragt)

22:00 | **Monsters of 8 Bit.** Die 8-Bit-Party Institution aus Hannover erstmalig im Pavillon, mit live-Bands & anschließend Djs/Djanes. AK 8.– €, im VVK zzgl. Gebühren